

Wer übernimmt die Trägerschaft?

Stadt sucht Träger für neue Kita am Kaustinenweg in Strümp

Der Aus- und Umbau der Raphaelschule im Sommer ist eine weitere Maßnahme für die Sicherung der Plätze für Kinder unter und über drei Jahren. Die Stadt sucht nun einen Träger für die neue Einrichtung.

Strümp. Die Stadtverwaltung sucht den idealen Träger für die neue Kindertagesstätte, die im August 2014 im Gebäude der auslaufenden Raphael-Schule am Kaustinenweg in Strümp ihren Betrieb aufnehmen soll. Im Auftrag des Jugendhilfeausschusses hat dazu jetzt ein sogenanntes Interessenbekundungsverfahren begonnen. Im Zuge dessen hat Jugenddezernentin Angelika Mielke-Weserlage 17 anerkannte Träger der Jugendhilfe – darunter Kirchengemeinden, Sozialverbände und auch der Osterather Bereuungsverein – angeschrieben und das Projekt vorgestellt. Darüber hinaus können sich bis zum 30. April 2013 aber auch weitere Interessenten im Fachbereich Jugend und Soziales der Stadtverwaltung um die Träger-



Die Raphaelschule wird umgebaut und zu einer neuen Kindertagesstätte umfunktioniert. Für die neue Kita sucht die Stadt einen neuen Träger.

Foto: Nele

schaft der neuen Einrichtung bewerben. Hintergrund: Der Stadtteil Strümp braucht dringend mehr Kita-Plätze, um den steigenden Bedarf zu decken. Mit der Raphael-Schule, die mit Beginn der Sommerferien schließt, wurde ein ideales Gebäude gefunden. Haben zum Schuljahresende im Juli die letz-

ten Förderschüler das Haus verlassen, rücken am Kaustinenweg die Bauarbeiter an: Die Räume im Erdgeschoss werden nach einem vom Landesjugendamt abgesegneten Konzept zu einer modernen Kita mit fünf Gruppen umgebaut. Kinder unter und über drei Jahre sollen hier auf einer Nettogrundfläche

von 1280 Quadratmetern optimale Bedingungen vorfinden. Das Obergeschoss wird hergerichtet für zwei angegliederte Großtagespflegestellen, die maximal 18 Jungen und Mädchen unter drei Jahren aufnehmen können. Dazu bekommt der Offenen Ganztags der Martinus-Grundschule im Haus mehr Platz. Planung und Umsetzung des Umbaus zahlt die Stadt mit knapp 1,3 Millionen Euro, der künftige Träger mietet die Räume nach einem festgelegten Mietzins an.

Extra-Info

Info zur Trägerschaft

► Weitere Einzelheiten zum Angebot der Stadt erfahren Interessenten, die als Träger der Jugendhilfe anerkannt sind, bei der Abteilungsleiterin für den Bereich Kindertagesbetreuung im Fachbereich Jugend und Soziales, Birgit Smitmans, Telefon 02159 / 916-555 oder über eine E-Mail an birgit.smitmans@meerbusch.de.